

Ein Stück Himmel in der Kita

Ein Bericht der KiTa Stessen und des Reiterhofs Jansen in Jüchen/RHL

Ein außergewöhnliches Konzept macht die Kita Stessen zu einem ganz besonderen Erlebnis für die ganze Familie. Neben Kita-Leiterin Gisela Jansen und den Erzieherinnen gehören auch fünf Quarter Horse Stuten zum Team!

Seit sechs Jahren sind die Pferde fester Bestandteil des pädagogischen Programms der Kita Stessen. Einmal in der Woche stellt die Familie der Kita-Leiterin ihren Hof in Schaan, der nur fünf Kilometer von der Kita entfernt ist, zur Verfügung. Dann dürfen die Kinder Pferdeluft schnuppern und kommen in Fünfer-Gruppen in den Genuss, mit den Tieren umgehen zu dürfen. Dabei hat jedes Kind ein eigenes Pferd, mit dem es arbeiten kann. Dank zahlreicher ehrenamtlicher Helfer ist es außerdem möglich, immer mit zwei Fachkräften am Pferd zu sein, sodass sowohl auf das Kind, als auch auf das Pferd Acht gegeben wird.



Projekt "Patch of Heaven"

Zu Beginn des Pferde-Projektes "Patch of Heaven" (zu Deutsch: Ein Stück des Himmels) wurden über einen Zeitraum von etwa vier Wochen 65 Kinder in Kleingruppen täglich mit den Pferden in Kontakt gebracht.

Zunächst wollte man so vor allem Kinder mit Verhaltensauffälligkeiten erreichen. Doch schnell erkannten die Betreuer, wie positiv sich die Beziehung zu und mit den Pferden auf alle Kinder auswirkte. Unterschiedlichste Emotionen wurden freigesetzt, Erfahrungen und Eindrücke konnten auf eine neue Art und Weise gesammelt werden. Dinge, die für jedes Kind von großer Bedeutung sind und sich äußerst positiv in den sozialen Alltag einbringen lassen. Zu Anfang wurde das Projekt zusätzlich vom Förderverein unterstützt. Dinge wie Helme und Aufstieghilfen mussten angeschafft werden.

Mittlerweile ist das Projekt fest in den Wochenplan der Kita Stessen integriert. Jeden Donnerstag von 14 bis 16 Uhr geht es nach Schaan zu den fünf Stuten Jacky, Bonny, Peggy, Little und Dream. Aus Kapazitätsgründen nehmen stets nur die Kinder im Vorschulalter (zwischen fünf und sechs Jahre) an dem jeweils einjährigen Kurs teil. So kommen alle Kinder der Einrichtung während ihrer Zeit in der Kita für ein Jahr in das Projekt "Patch of Heaven" und damit in den Genuss, mit den Pferden Bekanntschaft zu machen. Mindestens, denn in Einzelfällen behalten sich die Erzieherinnen vor, auch jüngere Kinder aus pädagogischen Gründen einzubeziehen.

Nach jedem Kurs gibt es Abschlussprojekte, bei denen die Kinder zum Beispiel eine Theatervorführung machen, einen Zirkus aufführen oder eine eigene Geschichte nachspielen und daraus ein Buch machen.

Angebot ausgebaut

Die Kita Stessen ist ein Montessori-Familienhaus und so bietet die Abteilung Reitpädagogik über das Kita-Projekt hinaus auch ein Angebot für die ganze Familie an.

An den Wochenenden gibt es Kurse für die Kleinsten ab zehn Monate. Hier sind natürlich die Eltern dabei, wenn die Kinder die ersten Begegnungen mit den Pferden machen.

Darüber hinaus gibt es Vater-Kind-Kurse, mit deren Hilfe zum Beispiel eine distanzierte Beziehung verbessert werden kann – das Pferd ist hier Vermittler!



Im Fokus steht bei allen Projekten und Angeboten immer die Erlebnispädagogik, nicht das Reiten an sich. Die Kinder – und auch die Erwachsenen – sollen die Pferdesprache studieren, die Pferde verstehen lernen. Ziel ist der gute und verantwortungsbewusste Umgang mit dem vierbeinigen Partner. Es geht um Fürsorge und Kommunikation, aber auch um das "sich vergessen" auf dem Pferderücken. Durch den Umgang mit den Pferden wird die Wahrnehmung der Kinder geschult, alle Sinne werden angesprochen (Sehen und Beobachten des Pferdes und der Arbeiten rund ums Pferd; Hören, wie Pferde fressen, schnauben, Hufe klappern etc.; Tasten, Berühren, Fühlen, Empfinden, z. B. von warmen und kalten Stellen am Pferd; Riechen: Eigengeruch des Pferdes, vom Stall, Mist etc.; Schmecken, z.B. Futter wie hartes Brot oder Möhren; Gleichgewicht: auf dem Pferd liegen, getragen werden; Orientierung durch das oben Sitzen), so dass ein sensibleres und feinfühleres Miteinander möglich wird.

Fünf Pferde – viel Arbeit

Alle fünf Stuten sind im Besitz der Familie Jansen. Durch die Vielzahl der Pferde genießen die Kinder den Luxus, immer ein "eigenes" Pferd zu haben und noch mehr zu lernen, da jedes Pferd anders ist.

Hinter den Kulissen steht aber auch viel Arbeit. Die Pferde leben im Offenstall, versorgt werden sie komplett von der Familie. Tochter Carolin ist genau wie ihre Mutter Reitpädagogin und unterstützt das Projekt tatkräftig neben ihrem Studium.



Die Stuten werden neben ihren Tätigkeiten bei der Kita Western geritten und gehen oder gingen alle sehr erfolgreich im Turniersport bis hin zu Europameisterschaften. An Sonntagen reitet die Familie auch gerne mal mit den Damen aus. Die Fünf sind für jeden Spaß zu haben und dank ihrer artgerechten Herdenhaltung und dem bunten Ausbildungsprogramm stets ausgeglichen und mit guter Laune bei der Sache.

FN-geprüfte Reitschule

Carolin Jansen ist Trainerin B und neben ihrem Lehramt-Studium sehr engagiert im Westernsport. Der Hof der Familie Jansen ist eine FN-geprüfte Reitschule, wo Carolin Lehrgänge gibt. Von diesem tollen Angebot können die Kinder der Kita profitieren – mit Erfolg.

"Meist stellen sich bereits während der Arbeit mit den Pferden enorme Fortschritte bei den Kindern ein", weiß Kita-Leiterin Gisela Jansen. "Kinder mit Sprach- oder Wahrnehmungsstörungen öffnen sich beispielsweise und man kann effizienter an der Problematik arbeiten, als es ohne die Einwirkung der Pferde der Fall wäre."

Das Pferd ist ein Erlebnis für die Kinder. Durch die methodische Herangehensweise, mit der eine Beziehung zwischen den Kindern und den Pferden aufgebaut wird, lernen die Kids Annäherung, Vertrauen, Freundschaft und Partnerschaft auf faszinierende Art und Weise kennen und umsetzen.

Stand: 12/2011

Weitere Informationen:

Gisela Jansen
Montessori Kinderhaus
Bachstr. 27
41363 Jüchen
Tel: 02181-498008
www.patchofheaven.de
www.kita-stessen.de

Der Bericht wurde freundlicherweise zur Verfügung gestellt durch "Rheinlands Reiter + Pferde" / Dez. 2011 - geschrieben von Jana Wolters.